

der Deputation ihre Zustimmung ertheilt? — Einstimmig Ja.

Präsident Braun: Will nun, dem weitem Antrage der Deputation gemäß, die Kammer die Position von 150,200 Thlr. unter Nr. 9 bewilligen? — Einstimmig Ja.

Referent Abg. Poppe:

Position 10.

Münznutzungen.

Bei der Königl. Münze wird für die Periode 1846 bis mit 1848 ein gemeinjähriger Einkauf von

80 Mark Feingold,
210 Stück alte Ducaten,

ingleichem

63,592 Mark Brand- und Raffinat Silber und
1,020 Mark Körntkauff Silber

erwartet.

Von vorstehendem Einkaufe beabsichtigt man,

80 Mark Feingold zur Augustd'orausmünzung,
210 Stück alte Ducaten zur Ducatenausmünzung,
und

63,112 Mark Feinsilber zur Silberausmünzung
zu verwenden und den Rest an
1,500 Mark Feinsilber
zu verkaufen.

Aus der Vermünzung werden

15,500 Thlr. — — in Augustd'ors,
630 = — — in Ducaten und
883,568 = — — in Silbergeld

erlangt werden.

Einkünfte.

1) 899,698 Thlr. — Ngr. — Pf. an neu auszumünzenden
Geldsorten, und zwar:
15,500 Thlr. — — in Augustd'ors,
630 = — — in Ducaten,
883,568 = — — in Silbergeld,

w. o.

2) 20,800 = — = — = für zu verkaufende Naturalien, nämlich Voosung für an Privatpersonen zu verkaufende 1,500 Mark Feinsilber, à Mark 13 Thlr. 26 Ngr. —,
3) 128 = 1 = 6 = Nebeneinnahmen,

920,626 Thlr. 1 Ngr. 6 Pf. Summe der Einkünfte.

Aufwand.

1) 6,065 29 7 Thlr. Ngr. Pf. Administrationskosten, nämlich:
1,170 Thlr. — Ngr. — Pf. Besoldung dem Münzmeister,
800 = — = — = dergl. dem Buchhalter,
550 = — = — = dergl. d. Cassirer,
380 = — = — = dergl. dem Münzsreiber,
310 = — = — = dergl. dem Cassensreiber, einschließlich 30 Thl. — — Quartiergeld,

Thlr. Ngr. Pf.
6,065 29 7

Uebertrag.

200 Thlr. — Ngr. — Pf. dergl. dem Münzaufwärter, incl. 20 Thlr. — —

Remuneration vom Silberverkauf, als:
608 = 12 = 6 = d. Münzwardein,

Thlr. Ngr. Pf.

340 — — Besoldung,
268 12 6 Siegel-, Zain- und Stockprobenemolument,

uts.

307 = 29 = 4 = dem Münzgegenwardein, nämlich:

Thlr. Ngr. Pf.

200 — — Besoldung,
107 29 4 Emolumente, wie vorgebracht,

uts.

102 = 23 = 3 = Besoldung dem Münzwardein in Leipzig,

500 = — = — = dergl. d. 1. Münzgraveur,

432 = 20 = — = dergl. d. 2. Münzgraveur,

308 = 10 = — = Remuneration für Beirath bei Beaufsichtigung und Leitung des Maschinenwesens,

20 = 24 = 4 = Emolument wegen des Silberverkaufs nach 1 pro mille,

125 = — = — = Expeditionsaufwand,

250 = — = — = Postporto u. Ins-gemein,

w. o.

2) 900,664 29 6 für zu erkaufendes Gold, Silber und Kupfer,

3) 2,061 — — für Feuerungs- und Schmelzmaterialien, als:

400 Thlr. — — für Brenn- und Glühholz, incl. Spaltelohn und für Torf,

900 = — — für Holzkohlen, incl. Fuhrlohn,

300 = — — für Steinkohlen, desgl.,

450 = — — für Schmelztiegel,
11 = — — für Salz,

908,791 29 3 Seitenbetrag.

Seitenbetrag für sich.